

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78314	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	27 66
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	07.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6122,9151	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Langgestreckte alte Brache, vermutlich mit früherer gartenbaulicher Nutzung, jedoch seit langem ohne Nutzung. Im Mittelteil leicht verholzt mit einigen hier aufgewachsenen Schwarzerlen. Im übrigen krautig geprägt von halbruderalen Gras- und Staudenfluren mittlerer bis feuchter Standorte mit hohen Anteilen von Brennesseln, Schleierfluren aus Kleb-Labkraut, Zaunwinde und Hopfen und Übergängen zu Landröhrichtern aus Rohrglanzgras und Schilf, eingestreuten Vorkommen von Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Darüber hinaus mit zu geringen Anteilen von Feuchtezeigern, als dass eine geschützte Vegetation vorliegen würde. Der Bereich ist extrem vermüllt. Es werden Holzabfälle, Gartenabfälle, aber auch Abfälle aus dem Gartenbau in großem Umfang in der Fläche abgelagert und von den Ruderalfluren überwachsen, so dass ein sehr heterogener, sehr unzugänglicher Bestand mit zwar erheblichen Beeinträchtigungen, aber auch großer Strukturvielfat entstanden ist. Der Bestand ist v.a. im Zusammenhang mit der westlich anschließenden Gehölzpflanzung, die ebenfalls recht naturfern ist, strukturell dennoch bedeutend als Unterstand für Wildtiere und Brutvogelhabitat.

Kleinere Teilbereiche weisen eine ausreichende Dichte von Feuchvegetation auf und sind geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlich Süderquerweg			
Nachbarnutzung/en	Gräben, Gartenbaunutzungen			
Rechtswert (X)	575651	Hochwert (Y)	5920526	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

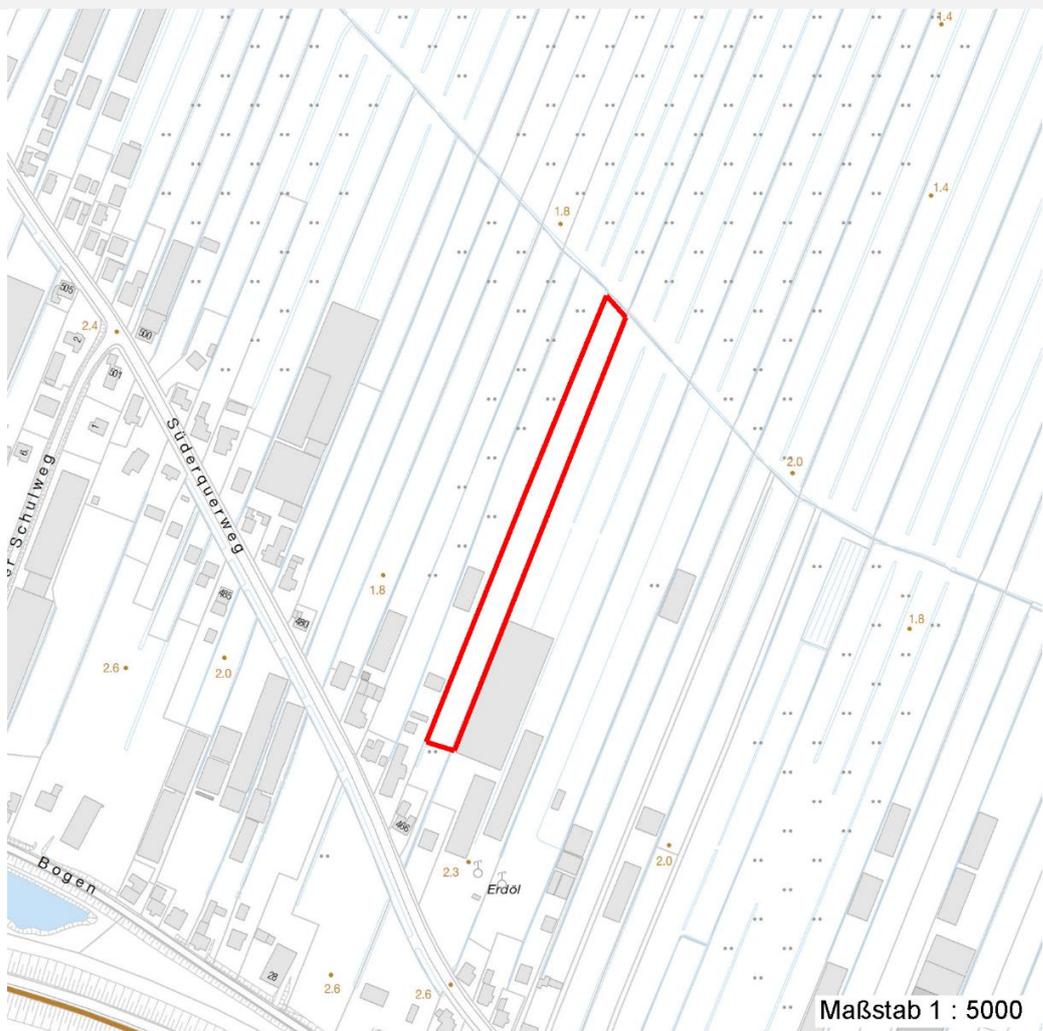
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78314	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
			DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	27	66
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	07.11.2012
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	6122,9151
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78314	51334	7420	27	12.09.1997	K	7422	66
78314	51328	7420	27	08.10.2005	K	7422	66

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34776	0	7420_27_071112_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78314
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	27 66
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.11.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6122,9151
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Extreme Vermüllung, Einflüsse gartenbaulicher Nutzung; vermutlich Einflüsse von Pestiziden
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, wenig gestört, deckungsreich, vermutlich wertvoller Insekten-Lebensraum, eventuell auch für Reptilien, Vögel und Kleinsäuger.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Amphibien, Sommerquartiere Amphibien, Überwinterungsbiotop Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Die Vermüllung muß unterbleiben, die vorgenommene Vermüllung muß entfernt werden. Die Materialien müssen fachgerecht kompostiert werden. Waldumbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald - 9.3 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Wasserstand anheben - 1.25

Foto

Fotodatei 7420_27_071112_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78314
			DK5 DK5-GK	7420 7422
			DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	27 66
Bearbeitung	BRA	Kopie	Kartierung	07.11.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Fläche / Länge [m²/m]	6122,9151
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,6
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-											
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-											
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-											
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w		-	-								V			
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-											
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-											
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-											
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h		-	-											
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-											
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-											
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-	-											
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-											
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-											
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-											
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-											
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78314	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	27	66
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6122,9151	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														
Salix spec. (Weide)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-														
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-														
	Anzahl Rote Liste Arten													1					
	Anzahl Arten													35					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland